

INHALT

Ich war bleich	8-9
Strahlen des Lichts	10-11
Das Lied der letzten Begegnung.	12-13
Wir werden nicht.	14-15
Dieses Lächeln.	16-17
Verse über Petersburg. I.II.	18-21
Mein leeres Leben	22-23
Du bist schwer.	24-25
Trennung.	26-27
Juli 1914. I.II.	28-31
Man ging schon	32-33
Dem Gedächtnis des 19. Juli 1914	34-35
Bist du tot.	36-37
Die Grenze ist geheim	38-39
Wiegenlied.	40-41
Den Weg ist die Muse gegangen	42-43
Wie tief im Brunnen	44-45
Ein Wort des Abschieds.	46-47
Der Schnee schmolz	48-49
Von dir, o Stadt	50-51
Plötzlich ward es still.	52-53
Nicht Liebe	54-55
Das ist klar	56-57
Den ganzen Tag.	58-59
Als Rußlands Volk	60-61
Auf dem Fluß	62-63
O, ohne dieses Morgen sein	64-65
Daß du nicht mehr lebst	66-67
Ich habe Verderben beschworen	68-69
Er sagte	70-71
Biblische Verse	
1. Rahel.	72-75
2. Lots Weib	76-77
3. Michal	78-79
Bezeck.	80-81
Wo des Nordmeers Ufer.	82-83

Petrograd, 1919.	84-85
Die einen tauschen	86-87
Geheimnisse des Handwerks	
1. Schöpfertum	88-89
2. Der Oden Kämpfe	90-91
3. Die Muse	92-93
Kleopatra	94-95
Die Weide	96-97
Laß dich, Tarnwesen	98-99
Todesvögel am Himmel	100-101
Trennung	
1. Es war'n Jahre	102-103
2. Es ist so	104-105
3. Letzter Trinkspruch	106-107
Ihr, die zuletzt.	108-109
Drei Herbste	110-111
An die Verse	112-113
Nordische Elegien. Die zweite.	114-115
Hoch auf den Sternen	116-117
Auf ein Porträt	118-119
Kinder sprechen	120-121
Die Heckenrose blüht	
4. Erstes Lied	122-123
Geheimnisse des Handwerks. 9.	124-125
Fragment.	126-127
Der Sommergarten	128-129
Aus dem Zyklus „Seiten aus Taschkent“	130-131
Das Echo	132-133
Petersburg im Jahre 1913	134-135
Heimaterde	136-137
Letzte Rose	138-139
Kein Wunder ist's	140-141
In Vyborg	142-143
Briefe	147-165
Fotos, Faksimiles	167-236
Nachwort	239-243